

# Klassenkampf

Kommunistisches Organ  
für den Bezirk Halle-Merseburg mit der Illustrierten Arbeiter-Zeitung „Der Rote Stern“

Der „Klassenkampf“ erscheint jeden Sonntag nachmittags, außer Sonn- und Feiertagen. Bezugspreis: frei Haus monatlich 2,20 Mark; durch die Post bezogen 2,00 Mark, ohne Zustellungsgebühr. Verlag und Druck: Friedrichs-Gesellschaft für den Bezirk Halle-Merseburg, o.ö.ö.ö., Halle, Berchtholdstraße 14.

Anzeigenpreis: 10 Goldpfennig f. d. Millimeter Höhe. Manuskripte zu richten nach Halle, Berchtholdstr. 14. Halle. Bankkonto: Commerz- u. Privat-Bank, Halle.

Spalte: 70 Goldpfennig f. Reklame im Textteil. Nr. 1045, 1047, 2251. Telegr.-Adr.: Klassenkampf. Druckerei: Leipzig 1068 65 Fritz Arndt, Halle.

Einzelpreis 15 Pf.

Halle, Montag, den 15. März 1926

6. Jahrgang \* Nr. 62

## Der Endkampf beginnt

### Nur noch 3 Tage - höchste Zeit für alle Säumnigen!

Der vorgelagerte Sonnabend, besonders aber der geistige Sonntag drängen wie zu erwarten war, einen Massenankurs auf die Einschreibungsliste. Veleorts mühten Sinderie umkehren, weil sich die Massen der Einschreibenden auf eine verhältnismäßig kurze Zeit zusammenbrachten. Alle diese, die unverständlicher Sache nach Hause zurückkehren mußten, müssen dafür unbedingt noch heute ihre Volkspflicht gegen das fürstliche Mäuserpad erfüllen.

Es läßt sich auch allgemein feststellen, daß die Agitation und Propaganda am geistigen Sonntag sich ungeheuer gesteigert hatte. In den meisten Städten, insbesondere aber in Halle, durchzogen schon seit Sonnabend fast ununterbrochen Demonstrationen mit entsprechenden Plakaten, die zum Einschreiben aufforderten, die Straßen, überall von der Bevölkerung mit Sympathien begrüßt. Auch der Schülerdienst und die Agitation von Mund zu Mund waren diesmal gut. Gleichzeitig wird von allen Seiten gemeldet, daß die Sympathien für die kommunistische Partei sehr im Wachsen begriffen sind. Die Massen des werktätigen Volkes sehen, daß die Kommunisten es sind, die bei der Arbeit des Fürstentums die Initiative und die Führung in der Hand haben. Deshalb müßt im Volk das Vertrauen zu den Kommunisten. Das kam besonders am geistigen Sonntag dadurch zum Ausdruck, daß viele Aufnahmen in die Partei vollzogen und sehr zahlreiche „Klassenkampf“-Leser gewonnen wurden.

So begrüßenswert diese Tatsachen sind, weil sie zeigen, daß die Massen des werktätigen Volkes auch über den Volkstisch hinaus unter der Führung der kommunistischen Partei den Kampf führen werden, um proletarische Ziele, so muß doch gesagt werden, daß auch die jetzt vorliegenden Ziffern noch nicht vollständig den gestellten Zielen entsprechen.

Wohl haben einige Orte, besonders kleinere, ländliche Orte, wo die kommunistische Partei nicht einmal stark ist, wo womöglich nicht einmal eine Ortsgruppe der KPD, besteht, vielfach Eintragungen von über 50 Prozent aller Wahlberechtigten erreicht. Aber die Einschreibungen in den größeren Städten, mit Einschluß von Halle, müssen unbedingt noch besser werden. Die Mindestzahl in Halle z. B. muß 50 000 sein. Immer wieder muß den Arbeiterbattalionen zugerufen werden: Laßt Euch nicht vom Mittelstand beschämen, der, wie übereinstimmende Meldungen bezeugen, sich außerordentlich stark an den Einschreibungen beteiligt.

Es ist selbstverständlich, daß das Volksbegehren siegreich ist. Bereits gestern haben bürgerliche Zeitungen angedeutet, daß im ganzen Reich schon 7 Millionen Stimmen erreicht sind. Inzwischen werden es wohl 8 Millionen geworden sein, das heißt doppelt soviel als für das Volksbegehren eigentlich notwendig sind. Es wäre dennoch vollkommen falsch, sich mit dieser Zahl zufrieden zu geben. Denn je gewaltiger die Massen sind, die sich schon zum Volksbegehren einschreiben, desto ausichtsreicher ist der zweite, der schwerere Waffengang des Volkstischschlages. Je geringer aber die Zahl der Einschreibungen ist, desto sicher werden die bürgerlichen Parteien mit Einschluß der schwankenden Elemente der rechten Sozialdemokratie das Kompromiß zugunsten der Millionenforderungen der Fürsten durchdrücken können.

Alle, die es wirklich ernst meinen damit, daß den Fürsten

nicht ein Pfennig gezahlt wird, müssen darum am Montag, Dienstag und Mittwoch noch einmal ihre ganze Kraft anspannen, um das Höchstmaß von Einschreibungen zu erreichen. Auf, zum allerersten entscheidenden Schlag gegen das Fürstentum!

### Der arme Holzhader von Doorn Was Wilhelm bis jetzt erhalten hat

Nach einer Denkschrift des Preussischen Finanzministeriums hat Wilhelm bisher erhalten:

Bis zum Mai 1921: 32 Millionen Goldmark und 70 Möbelwagen voll von Möbeln, Schätzen aller Art, kostbaren Bildern u. m.

Im Jahre 1923 folgten: 24 000 holländische Gulden.

Am 1. Januar 1924: erhält Wilhelm monatlich 50 000 Goldmark, das sind pro Jahr 600 000 Goldmark.

Diese Summen sind bisher von sozialdemokratischen Regierungen (Eüdelum, Heine, Braun, Severing) gezahlt worden.

### Was Wilhelm neu fordert

Derüber hinaus verlangt die Familie der Hohenzollern eine jährliche Rente von 1,25 Millionen Goldmark. Weiter werden für die Ablösung der sogenannten preussischen Kronvermögen

100 Millionen Goldmark von Wilhelm gefordert.

Der Unerfährliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von jährlich — 5,7 Millionen Goldmark.

Die Gesamtforderungen der Hohenzollern werden auf 500 Millionen Goldmark geschätzt.

### Ein Deserteur — der reichste Mann Deutschlands

Nehmen wir diese halbe Milliarde als Kapitalwert an und setzen den heute sehr niedrigen Zinsfuß von 5 Prozent, so ergibt sich, daß Wilhelm im Jahr 25 Millionen zu verzehren

hat, ohne sein Vermögen anzugreifen. Im Monat macht das 2 Millionen, pro Tag eine Summe von 66 000 Goldmark. Danach wird Wilhelm zum reichsten Mann Deutschlands und zu einem der reichsten Mächtigen der Welt, wenn ihm sein Raub gelingt.

### Ein Lehrreicher Vergleich

Vergleichen wir hiermit die Gesamtkosten der Invalidenversicherung, die 1,3 Millionen Renten, 200 000 Witwen, 1,5 Millionen Vollwaisen umfasst, so sehen wir, daß diese 3 Millionen Renteneinpfänger im Jahre 1924 nur 257 Millionen insgesamt erhalten haben.

3 Millionen Renteneinpfänger bekommen also die Hälfte des Betrages, den Wilhelm verlangt.

Wer könnte diese Ungeheuerlichkeiten dulden! Der letzte Mann, die letzte Frau, alle diejenigen im Volke, die selbst mit den Sorgen und der Not des Alltags ringen müssen, können für alle diese schamlosen Forderungen des unerfährlichen Hohenzollern nur ein „Nein!“ und ein „Niema!“ haben.

Aber die Entrüstung allein genügt nicht! Notwendig ist die klare Willenserklärung der Volksmasse. Darum gibt es für jeden nur die eine Lösung:

heute noch einschreiben zum Volksbegehren!

So muß es überall werden!

In B e l l e r g wurden bis Sonntagabend von 639 Wählern 552 Eintragungen zum Volksbegehren gezählt.

In R a u d o r f, Kreis Torgau, haben sich bis Sonntagabend

von 420 Wählern 383 Personen

in die Listen zum Volksbegehren eingeschrieben.

Macht's nach!

Freud  
für  
Lucas!



In Halle fast 36 000 Einschreibungen erreicht! Jetzt noch eine höchste Kraftanstrengung für die letzten drei Tage, um 50 000 voll zu machen!

### In Berlin die erste Million überschritten

(Eig. Drahtmeld.) Berlin, 15. März. Obwohl das Berliner Wahlamt es nicht für notwendig gehalten hat, für den Sonntag einen Dienst einzurichten, stellen wir auf Grund der vorliegenden Einzelberichte fest, daß in Berlin die Einschreibungen zum Volksbegehren 1 Million weit überschritten haben. Die Beteiligung der Bevölkerung war gestern, Sonntag, außerordentlich groß. Die kommunistische Partei leistete gestern zusammen mit dem KPD außerordentlich große Wahlpropaganda. (Die übrigen Resultate auf der 2. Seite.)

## „Schießt Vater und Mutter nieder und zahlt mir meine Millionen!“

Ansprache Wilhelms II. an die Potsdamer Rekruten bei der Vereidigung:

Rekruten! Erinnert Euch, daß das deutsche Heer ebenso bereit sein muß, Feinde zu bekämpfen, die in unserer Mitte erschreckt können, wie fremde Feinde. Heute machen sich Unglaube und Unzufriedenheit in unerhörter Weise bemerkbar; folglich kann ich Euch jederzeit zusammenerufen, um Eure eigenen Verwandten — Vater und Mutter, Schwestern und Brüder — niederzuschießen und niederzujetschen. Meine Befehle dazu müssen mit fröhlichem Herzen und ohne Murren ausgeführt werden, wie irgendein anderer Befehl, den ich erlasse. Ihr müht Eure Pflicht tun, einerlei, wie die Stimmen Eurer Herzen sein mögen.

Und nun geht nach Hause und Euren Pflichten nach.“

Dieser blutgierige und wahnsinnige Feigling, der auf der Höhe seiner Macht die Aufforderung zum Vater- und Muttermord erließ und dann im November 1918 jämmerlich nach Holland floh, verlangt jetzt Millionen und aber Millionen. Kann er schon nicht seine „lieben Untertanen“ vor die Gewehrläufe stellen, so will er wenigstens diese „Landesräuber“ gründlich ausrauben.

Begit diesem frechen Gottesgünstling das Handwerk, indem Ihr alle Euch sofort einschreibt für das Volksbegehren!



Mieter und Volksbegehren

Von Emil Höllein

Der Kampf um die entscheidungslose Entzweiung der ehemals deutschen Parteien bringt auch die Wohn- und Gewerbesteuer...

Die Erfüllung der Forderungen muß die Steuerlasten des schaffenden Volkes bis zur Unerschwinglichkeit steigern...

Was bedeutet dieser Plan für die deutsche Mieterfrage? Für die Wohnraumfrage steigende Mieten, massiver Neubau...

Der geplante Mietplan führt auch zu einer Vermehrung des grauenhaften Wohnungsnotstandes...

Die Hunderttausende freien Hand, die die Parteien ausrauben wollen, sind notendringend Siedlungsland für Wohnungslose...

Darum, Ihr Sozial- und Gewerbesteuermänner, einmütig und geschlossen vor der letzte Mann und die letzte Krone...

Zur größeren Massen von Zentrumswählern...

Berlin. Die Zentrumspartei Groß-Berlins hielt am Freitag im Großen Saal eine Delegiertenversammlung ab...

Eisen. In dem Verhalten der Reichstagsfraktion des Zentrums schreibt die 'Volkszeitung' vom 15. März...

Starke Anteilnahme der Landbevölkerung...

Entgegen der bisherigen Annahme, daß es schwer sein werde, die Landbevölkerung zur Einsegnung für das Volksbegehren zu bewegen...

In dem Wahlkreis im Kreis Gelnhausen in dem bei der Reichspräsidentenwahl für Hindenburg 193, für Marx 8 und für Schäfers eine Stimme abgegeben wurden...

Überall ist die Saltung der Wähler in Fulda, wo trotz der Zentrumspartei 13 v. H. sich bisher eingeschrieben haben...

Note Frontkämpfer, Kommunisten, Sozialdemokraten demonstrieren gemeinsam

Praktische Einheitsfront von unten auf in Berlin. Nachdem in Berlin Westen schon in der vergangenen Woche das Reichsbanner mit den roten Frontkämpfer-Bund...

APB. sprechen lassen. Durch seine eigenen Mitglieder aber gewonnen, mußte man die Genossen weit sprechen lassen...

Kooperierendes Verhalten monarchistischer Polizeiführer

Obwohl der größte Teil der Polizeibeamten in Berlin mit der Bewegung für die Parteienentzweiung sympathisiert...

Zusammenkünfte in Düsseldorf

Am Sonntagabend fand es in dem Stadtteil Hlingen anlässlich einer Demonstration die von Kommunisten und roten Frontkämpfern für das Volksbegehren durchgeführt wurde...

Severing als „aufrichter“ Kämpfer gegen die Fälschen

In einer der letzten Sitzungen des Preussischen Landtags rebete Severing folgendermaßen: „Nach ich achte die Vergangenheit...

Dies äußerer Severing nicht etwa in der Zeit, als unter seinem Regime Wilhelm die Millionen nachgeworfen wurden...

Statt Ablegung — Beförderung!

Wie der Amtliche Preussische Pressedienst meldet, wurde der Landrat von Engel (Landkreis Einde) aberufen und zum Regierungsrat bei der Regierung Kassel ernannt...

Die Eintragungen in Halle

Table with columns: am 13. 3., am 14. 3., Insgesamt. Lists election results for various schools in Halle.

Dritte Quittung über eingegangene Gelder für Volksentscheid

Table with columns: Gruppe, Betrag. Lists financial contributions for the Volksentscheid from various groups.

Der Maschendraht hat die preussische Regierung auf eine Beschwerde der Kommunisten gezwungen, die Sammlungen für das Volksbegehren fortzusetzen...

Die Vorbereitungen des Volksentscheids erfordern noch viel gewaltiger Anstrengungen als das Volksbegehren...

Die Sammlungen müssen deshalb fortgesetzt werden! Organisiert schon heute den Volksentscheid!

Resultate aus dem Bezirk

Table with columns: Wahlbereich, Eingetragen. Lists election results for various districts.

Die Einzelnennungen in den Großstädten

Table with columns: Stadt, Name, Stimmen. Lists individual names and their vote counts in major cities.

Mittlere Städte

Table with columns: Stadt, Name, Stimmen. Lists names and vote counts in medium-sized cities.

Sachsen

Table with columns: Stadt, Name, Stimmen. Lists names and vote counts in Saxony.

Thüringen

Table with columns: Stadt, Name, Stimmen. Lists names and vote counts in Thuringia.







# SARRASANI

Die schönste Schau zweier Welten  
Triumphierend heimgekehrt von Amerika —  
Voll Spannung erwartet von Europa  
Persönlich geleitet von Hans Stosch-Sarrasani  
Jedermann wartet, bis Sarrasani da ist

# kommt!

Nicht 2, nicht 3, nicht 5, nicht 10 Manegen, sondern ein einziger, von allen Seiten sichtbar, und kontrollierbarer Riesen-Ring, durch den grandiose Bilder aus allen Erdteilen fluten, eine Revue der Welten

Kein Menagerie-Circus, keine Raubtier-Schau, nicht abgeheuer Akrobatik und altdorische Reiterei, sondern ein reiner Kongreß der Nationen, ein fahrender Bund der Völker

300 Tiere aus allen Zonen, 500 Künstler aus weiten Ländern, 10.000 Personen fassend, das gewaltigste Rundzelt, das in Europa je konstruiert wurde

Kein Circus, sondern eine Schau von kulturellen Werten, nicht das tausendmal Gesehene, sondern das Neue, kein Bluff, sondern ein Erlebnis für jedermann aus dem Volke

Black Corn, der souveräne Häuptling der Sioux-Indianer mit 22 seiner Krieger, empfangen von Lord-Mayor von London und vom Oberbürgermeister von Dresden

Cowboys und Cowgirls, die verwegenen Reiter der Welt  
Südamerikanische Indianer, Feuerländer  
Argentinische Gauchos, Brasilianer, Creolen  
Ein komplettes, japanisches Theater

Der Jahrmärkte von Peking, ein Ensemble chinesischer Gaudier  
Indier, Türken, Kamerun-Neger  
Ein Trupp von Rikabylen, die Leibgarde Abd el Krims

Tscherkesse u. Kosaken, die wilden Reitervölker  
48 Sarrasani-Girls, ausgesuchte Schönheiten aus allen brennenden Ländern  
Repräsentanten aller Kulturnationen, 75 Musiker

## R.B.D.

Bezirksleitung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Unterstützung für Halle-Merseburg  
Bureau a. d. E. Verdenfeldstr. 14, Fernruf 1473  
Montag 7 1/2 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

## Stadt-Theater

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

Heute 9 1/2 Uhr  
Montag 7 1/2 Uhr  
Dienstag 8 Uhr  
Mittwoch 8 Uhr  
Donnerstag 8 Uhr  
Freitag 8 Uhr  
Samstag 8 Uhr  
Sonntag 8 Uhr

## Zur Konfirmation

Brehmer-Liföre  
Rot-, Weiß- und Südwine  
Beerenweine, Bowlenweine  
Sett  
in großer Auswahl, billige Preise

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

Brehmer Nachf.  
Salle a. d. E., Leipziger Straße 43

## Zum 5. Jahrestag der Märzämpfe 1921

Barum in Mansfeld die Strickhämmer  
im Herbst blutrote Wälder hie  
Drei Geschichten mit vier weiblichen  
Heldinnen  
Als Zauberspiel zu empfehlen!  
Preis 40 Pf.  
Zu beziehen durch d.  
Verlagsgesellschaft u. d. Literatur-  
verlag der R.V.D.

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

50 Käse- und  
Zuckerwaren  
billig zum Verkauf  
Auswahl von  
H. Richter, Trothaer Str. 80, 3782

## WALHALLA

Dir. Paul Hütten  
8 Uhr Tel. 8 8 8  
heute zum letzten Male  
Die Zwergen-Krone  
Dienstags alles neu!  
Die Welt - sensation  
Tarzan I  
Das Schimpanse-Wunder  
aus dem Urwald  
Hebräer - Erzählung  
Kurzgefasst  
Heinrich Prang  
Deutschlands letzter Komiker  
mit Gesellschaft  
Eine Sonderausgabe  
Humors  
Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -

Revin and Pimple  
Der lombische Kanonenfänger  
und sein überlegener Partner  
Geschwister Sally  
Uranich, Meisterlich - Lampion  
The two Stuarts  
die beiden ihrer Väter  
König  
Reinhold  
Franz Dory  
Der König der Könige  
Einzig in der Welt dabeisein  
7 Sin-Jung-Dsai  
7 berühmte Drogen - Lampion  
in ihrer phant. Darstellungen  
Lagezeit ab 11 Uhr  
- ununterbrochen -











### Zuchthausstrafen für die Ammendorfer und Döllnitzer Frontkämpfer

Klassenjustiz, Klassenmedizijn und Spitzel in Front gegen die Angeklagten — Warum sollen das Urteil begründen

Zu Beginn der Sonnabend-Verhandlung wurden noch einmal die medizinischen Sachverständigen vernommen. Das Gutachten der Ärzte vom Freitag gab dem Gericht folgende Zuchthausstrafen zu...

Das erste Gutachten der beiden vernommenen Ärzte ließ keine der angeführten Schädigungen erkennen. Die Herren scheinen sich aber mittlerweile darauf besonnen zu haben...

Wegen schweren Landfriedensbruchs in Tateinheit mit schwerer Körperverletzung und Raubhandeln werden verurteilt:

- L o b e r, 2 Jahr 6 Monate Zuchthaus und 5 Jahr Ehrverlust.
P l a t z, 3 Jahr Zuchthaus und 6 Jahr Ehrverlust.
E d e l, 2 Jahr 3 Monate Gefängnis und 5 Jahr Ehrverlust.
F r i e d r i c h, 3 Jahr und 6 Monat Gefängnis.
K u n z e l, 1 Jahr und 6 Monate Gefängnis.
B e i t z e r, 2 Jahr Zuchthaus und 5 Jahr Ehrverlust.

Gegen die übrigen Angeklagten wird das Verfahren auf Grund der Amnestie eingeleitet.

Offener und brutaler kann kein Urteil die Zweidrittel der herrschenden Klasse beweisen. Demgemäß war auch keine Begründung. Sie war nichts anderes als ein hilfloses Geklingel...

Das Urteil löste auch bei allen Anwesenden ein Kopfschütteln aus. Leute, die nicht aus rein positiver Sympathie herkommen...

Wir wollen hier gleich noch bemerken, daß ebenfalls auch in der Auswahl der Schöffen zu dem einzelnen verurteilten Prozeß...

### Protest!

Die am 12. März in Jech tagende zahlreich besetzte Mitgliederversammlung des KJZB und der Roten Jungfront nimmt Kenntnis von dem schamlosen Urteilsantrag gegen unsere Ammendorfer Kameraden...

Die heute, am Sonnabend, dem 13. März 1926, stattgehabene überflüssig öffentliche Kundgebung des Jung-Spartakus-Bundes, Ortsgruppe Ammendorf, nimmt mit Entschiedenheit Kenntnis von dem ungehörigen Klassenurteil gegen Ammendorfer Frontkämpfer...

### Aus Dryanders Reich

Sonntagsarbeit bei der Städtischen Straßenreinigung

Man will bei der St.St.R. schon seit längerer Zeit wieder die Sonntagsarbeit einführen. Aber es ist im vorigen Jahre in einer Beschlusseingabe...

Es sind meist die Stahlhelmer, die dort hingehen und einige unangeführte Kollegen. Es sind die besten, welche an jedem Freitag am meisten arbeiten...

einsehen, daß wir unsere starken Kräfte nicht wieder erkräften. Zeigen wir der Verwaltung, daß wir nicht gewillt sind, uns das noch länger bieten zu lassen.

Die großen Kolonnen bei uns sind in der Regel gewöhnlich elf Mann stark. Man kommt es sehr oft vor, daß noch zu anderen Stellen Leute gebraucht werden...

### Das Tragen von Abzeichen während des Dienstes bei der Straßenreinigung

Die Städtische Straßenreinigung muß jeden Tag ein paar Tausende bei der Beseitigung der Fäkalien des Strohheims, von der Hermannstraße nach dem „Stahlhühnerhaus“...



Alle Kräfte angepannt für die drei letzten Eingeknagungstage!

ein Kriegsbefehlshaber machen könnte; aber die Gulaschkanone kann dieser Mensch begreifen. Mit solch erbarmungslos...

Nun, Ihr Kollegen dieses Betriebes, warum habt Ihr diese traurigen Zustände, wer ist schuld daran? Auch Ihr selbst!

### Wer bekommt Kurzarbeiterunterstützung?

Das Arbeits- und Berufsamt schreibt uns: Für die Zeit vom 1. März bis 30. April 1926 ist die Kurzarbeiterunterstützung wieder eingeführt worden.

Die Kurzarbeiterunterstützung wird gewährt, wenn während einer Kalenderwoche mindestens drei volle Arbeitstage ausgefallen sind. Wird in regelmäßiger Wechsel eine Kalenderwoche gearbeitet und eine Kalenderwoche gestrichelt...

Dem Besuche der Unternehmung muß eine Karteizettel vorhergehen. Die Karteizettel erstreckt, wenn in dem Betriebe unmittelbar zuvor in zusammenhängenden Kalenderwochen insgesamt mindestens 8 volle Arbeitstage in jeder Kalenderwoche oder mindestens eine volle Arbeitstage ausgefallen sind...

Zukünftig für die Kurzarbeiterunterstützung ist der öffentliche Arbeitsnachweis, in dessen Bezirk die Kurzarbeiter beschäftigt werden, also für die hiesigen Betriebe ohne Rücksicht auf den Wohnort der Kurzarbeiter das Arbeits- und Berufsamt der Stadt Halle...

Heruntergeben ist nach, daß die Kurzarbeiterunterstützung für sogenannte Arbeitslose und Kurzarbeiter nach Einführung der Kurzarbeiterunterstützung in Wegfall gekommen ist.

### Die Mühsale der Internationalen Arbeiterhilfe bedarf dringend der Unterzückung

Viele Hunderte Kinder verlassen Eltern die Schule. Ihre Väter sind seit Monaten erwerbslos. Die geringe Unterzückung reicht kaum zur Beschaffung der Lebensmittel, Kleidung und Schuhe für die schuldlosen Kinder...

Annahmestellen sind:
Offen: Minna Wiesner, Sagisdorfer Straße 7.
Süden: Elise Böhmke, Diefauer Straße 18.
Norden: Martha Schwarztopf, Richard-Wagner-Straße 10.
Westen: Frau Schwenkammer, Verdenstraße 14.

### Kirchensteuer

Wer aus der Landesliste austritt will hat den Austritt beim Amtsgericht seines Wohnorts zu erklären. Die Wirkung der Austrittserklärung tritt einen Monat nach Eingang der Erklärung beim Amtsgericht ein.

Beispiel: Karl Müller erklärte seinen Kirchenaustritt am 10. 10. 24. Seine Steuerpflicht besteht bis zum 31. 3. 25 und erlischt dann. Wilhelm Schulze hat am 1. Februar 1925 den Austritt erklärt. Er bleibt bis 1. Mai 1925 steuerpflichtig.

\* Funktionärshilfe. Am Dienstag, dem 16. März, abends 8 Uhr, findet im Saale der Krotowitz-Gemeinschaft eine wichtige Funktionärshilfe der Roten Hilfe statt.

### Ammendorf

Geduldete Hausmirtsleute. Zwischen der Frau S. und Frau S. in der Burg (Ammendorf), samt ihrem dem S. beim angehörigen Sohn, und einem ihrer Mieter bestehen schon seit über einem Jahre Differenzen.

### Ammendorf

Zwei Mädchen. Am Mittwoch, dem 3. März, erwidert ich die beiden etwa 25 bis 27 Jahre alten Aug-Arbeiterin W. und S. Sie haben eine Frau, als diese ihre Kinder zur Schule begleitete, auf offener Straße überfallen...

### Mietleben

Anglücksfall mit tödlichem Ausgang. Am Dienstag, dem 2. März, ereignete sich ein größter Unglücksfall auf der Straße „Almine“, Mietleben. Der Benzinsteller sollte entleert werden.

### Aus der Jugendbewegung

Unter diesjähriger Jugendtag hat in Jech den 10jährigen Bestehens des kommunistischen Jugendbewegens. Die Jugendtag hat in Jech den 10jährigen Bestehens des kommunistischen Jugendbewegens...

Verantwortlich: Max Rabemann, Eisenf. für den redaktionellen Teil; für den Verlag und Anzeigen: Fritz Kropf, Halle a. d. S., Krotowitzstraße 14.
Spüllapparate, Irrigatoren, sanitäre Artikel Gummi-Biederer, Große Steinstraße







# Klassenkampf

Kommunistisches Organ  
für den Bezirk Halle-Merseburg mit der Illustrierten Arbeiter-Zeitung „Der Rote Stern“

Der „Klassenkampf“ erscheint jeden Montag nachmittags, außer Sonn- und Feiertagen. Bezugspreis: frei ganz monatlich 2,20 Mark; durch die Post bezogen 2,00 Mark, ohne Zustellungsgebühr. Bezugs- und Druck-Produktions-Gesellschaft für den Bezirk Halle-Merseburg, G.m.b.H., Halle, Verlegerstraße 14.

Anzeigenpreis: 15 Goldpfennig f. d. Millimeter 5500. Plakatpreise zu richten nach Halle, Verlegerstraße 14. Halle. Postkonto: Commerz- u. Privat-Bank, Halle. Spalte: 70 Goldpfennig f. Zeile im Textteil. Nr. 1045, 1047, 2251. Telegr.-Adr.: Klassenkampf. Telephon: Leipzig 1068 45 Fritz Kros, Halle.

Einzelpreis 15 Pf.

Halle, Montag, den 15. März 1926

6. Jahrgang \* Nr. 62

## Der Endkampf beginnt

Nur noch 3 Tage - höchste Zeit für alle Säumnigen!

Der vorgelagerte Sonnabend, besonders aber der gelagerte Sonntag, brauchen, wie zu erwarten war, einen Massenansturm auf die Einzelwahllokale. Vielerorts mühten Sondereinheiten, weil sich die Massen der Einzelwählenden auf eine verhältnismäßig kurze Zeit zusammendrängen. Alle diese, die unerrückter Sache nach Hause zurückkehren mühten, müssen dafür unbedingt noch heute ihre Volkspflicht gegen das fürstliche Häuberpapd erfüllen.

Es läßt sich auch allgemein feststellen, daß die Agitation und Propaganda am gelagerten Sonntag sich ungeheuer gesteigert hatte. In den meisten Städten, insbesondere aber in Halle, durchzogen schon seit Sonnabend fast ununterbrochen Demonstrationen mit entsprechenden Plakaten, die zum Einzelwählen aufforderten, die Straßen, überall von der Bevölkerung mit Sympathien begrüßt. Auch der Scherendienst und die Agitation von Mund zu Mund waren diesmal gut. Gleichzeitig wird von allen Seiten gemeldet, daß die Sympathien für die kommunistische Partei sehr im Wachsen begriffen sind. Die Massen des werktätigen Volkes sehen, daß die Kommunisten es sind, die bei der Abwehr des fürstlichen Regimes die Initiative und die Führung in der Hand haben. Deshalb wächst im Volk das Vertrauen zu den Kommunisten. Deshalb wächst am gelagerten Sonntag dadurch zum Ausdruck, daß viele Aufnahmen in die Partei vollzogen und sehr zahlreiche „Klassenkampf“-Leser gewonnen wurden.

So begreifbar sind diese Tatsachen sind, weil sie zeigen, daß die Massen des werktätigen Volkes auch über den Volksentscheid hinaus unter der Führung der kommunistischen Partei den Kampf führen werden, um proletarische Ziele, so muß doch gesagt werden, daß auch die jetzt vorliegenden Ziffern noch nicht vollständig den gesteckten Zielen entsprechen.

Wohl haben einige Orte, besonders kleinere, ländliche Orte, wo die kommunistische Partei nicht einmal stark ist, wo womöglich nicht einmal eine Ortsgruppe der KPD, besteht, vielfach Eintragungen von über 50 Prozent aller Wahlberechtigten erreicht. Aber die Eintragungen in den größeren Städten, mit Einschluß von Halle, müssen unbedingt noch besser werden. Die Mindestzahl in Halle z. B. muß 50 000 sein. Immer wieder muß den Arbeiterbataillonen zugerufen werden: **Laßt Euch nicht vom Mittelstand beschämen, der, wie übereinstimmende Meldungen bezeugen, sich außerordentlich stark an den Eintragungen beteiligt.**

Es ist selbstverständlich, daß das Volksbegehren siegreich ist. Bereits gestern haben bürgerliche Zeitungen angedeutet, daß im ganzen Reich schon 7 Millionen Stimmen erreicht sind. Inzwischen werden es wohl 8 Millionen geworden sein, das heißt doppelt soviel als für das Volksbegehren eigentlich notwendig sind. Es wäre dennoch vollkommen falsch, sich mit dieser Zahl zufrieden zu geben. Denn je gewaltiger die Massen sind, die sich schon zum Volksbegehren einzeichnen, desto ausdrucksvoller ist der zweite, der schwerere Waffengang des Volksentscheids. Je geringer aber die Zahl der Eintragungen ist, desto sicherer werden die bürgerlichen Parteien mit Einschluß der schwächsten Elemente der rechten Sozialdemokratie das Kompromiß zugunsten der Millionenforderungen der Fürsten durchdrücken können.

Alle, die es wirklich ernst meinen damit, daß den Fürsten

nicht ein Pfennig gezahlt wird, müssen darum am Montag, Dienstag und Mittwoch noch einmal ihre ganze Kraft anspannen, um das Höchstmaß von Eintragungen zu erreichen. **Auf, zum allerletzten entscheidenden Schlag gegen das Fürstengefindel!**

### Der arme Holzhafer von Doorn Was Wilhelm bis jetzt erhalten hat

Nach einer Denkschrift des Preussischen Finanzministeriums hat Wilhelm bisher erhalten:  
Bis zum Mai 1921: 32 Millionen Goldmark und 70 Möbelwagen voll von Möbeln, Schügen aller Art, kostbaren Bildern usw.  
Im Jahre 1922 folgten: 24 000 holländische Gulden.  
Am 1. Januar 1924: erhält Wilhelm monatlich 50 000 Goldmark, das sind pro Jahr 600 000 Goldmark.  
Diese Summen sind bisher von sozialdemokratischen Regierungen (Erdelium, Heine, Braun, Severing) gezahlt worden.

### Was Wilhelm neu fordert

Darüber hinaus verlangt die Familie der Hohenzollern eine jährliche Rente von 1,25 Millionen Goldmark. Weiter werden für die Abführung der sogenannten preussischen Kronvermögen 100 Millionen Goldmark von Wilhelm gefordert.

Der Unersättliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von 500 Millionen Goldmark.

Der Unersättliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von 500 Millionen Goldmark.

Der Unersättliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von 500 Millionen Goldmark.

Der Unersättliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von 500 Millionen Goldmark.

Der Unersättliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von 500 Millionen Goldmark.

Der Unersättliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von 500 Millionen Goldmark.

Der Unersättliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von 500 Millionen Goldmark.

Der Unersättliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von 500 Millionen Goldmark.

Der Unersättliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von 500 Millionen Goldmark.

Der Unersättliche will dazu noch eine große Zahl von Schlössern und Grundstücken und einen gewaltigen Landbesitz. Der Landbesitz hat eine Größe von 400 000 Morgen und garantiert einen Reinertrag von 500 Millionen Goldmark.

So muß es überall werden!

In Bälberg wurden bis Sonntagabend von 639 Wählern 552 Eintragungen zum Volksbegehren gezählt.

In Kaundorf, Kreis Torgau, haben sich bis Sonntagabend von 420 Wählern 383 Personen in die Listen zum Volksbegehren eingetragen.

von 420 Wählern 383 Personen

in die Listen zum Volksbegehren eingetragen.

**Macht's nach!**

Früh  
vom  
Lucas!



In Halle fast 36 000 Eintragungen erreicht! Jetzt noch eine höchste Kraftanstrengung für die letzten drei Tage, um 50 000 voll zu machen!

### In Berlin die erste Million überschritten

(Ein Drahtmelde) Berlin, 15. März. Obwohl das Berliner Wahlamt es nicht für notwendig gehalten hat, für den Sonntag einen Dienst einzurichten, stellen wir auf Grund der vorliegenden Einzelberichte fest, daß in Berlin die Eintragungen zum Volksbegehren 1 Million weit überschritten haben. Die Beteiligung der Bevölkerung war gestern, Sonntag, außerordentlich groß. Die kommunistische Partei leistete gestern zusammen mit dem A.Z.B. außerordentlich große Wahlpropaganda. (Die übrigen Resultate auf der 2. Seite.)

## „Schießt Vater und Mutter nieder und zahlt mir meine Millionen!“

Ansprache Wilhelms II. an die Potsdamer Rekruten bei der Vereidigung:

„Rekruten! Erinnert Euch, daß das deutsche Heer ebenso bereit sein muß, Feinde zu bekämpfen, die in unserer Mitte erheben können, wie fremde Feinde. Heute machen sich Unglaube und Unzufriedenheit in unerhörter Weise bemerkbar; folglich kann Ich Euch jederzeit zusammensetzen, um Eure eigenen Verwandten — Vater und Mutter, Schwestern und Brüder — niederzuschießen und niederzuküßeln. Meine Befehle dazu müssen mit frühlichem Herzen und ohne Murren ausgeführt werden, wie irgendein anderer Befehl, den Ich erlasse. Ihr müßt Eure Pflicht tun, einerlei, wie die Stimmen Eurer Herzen sein mögen. Und nun geht nach Hause und Euren Pflichten nach.“

Dieser blutgierige und mahnunglose Feigling, der auf der Höhe seiner Macht die Aufforderung zum Vater- und Muttermord ertönt und dann im November 1918 jämmerlich nach Holland floh, verlangt jetzt Millionen und aber Millionen. Kann er schon nicht seine „lieben Untertanen“ vor die Gewehrläufe stellen, so will er wenigstens diese „Landeskinder“ gründlich ausrauben. Legt diesem frechen Gottesgünstling das Handwerk, indem Ihr alle Euch sofort einzeichnet für das Volksbegehren!